



Protokollauszug

aus der
öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
der Landeshauptstadt Potsdam
vom 09.05.2001

öffentlich

Top 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung

Sitzungsleitung:

Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Frau Müller

Feststellung der Beschlussfähigkeit und der fristgemäßen Einladung gemäß § 17 der Geschäftsordnung

Von den 50 Stadtverordneten sind zu Beginn der Sitzung (lt. Eintragung in die Anwesenheitsliste) 32 anwesend; das sind 64 %. Damit ist die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig.

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

Mandatswechsel

Herr Dr. Niekisch (Fraktion CDU) hat mit Schreiben vom 19.04.2001 mitgeteilt, dass er sein Mandat zum 08. Mai 2001 niederlegt.

Durch den Kreiswahlleiter wurde **Herr Steeven Bretz** in die Stadtverordnetenversammlung berufen. Herr Bretz hat das Mandat angenommen.

Herr Bretz stellt sich vor.

Anschließend verpflichtet die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Frau Müller Herrn Bretz auf das Grundgesetz und die Gemeindeordnung des Landes Brandenburg.

Änderungen in der Besetzung von Ausschüssen

Ausschuss für Bildung und Sport

Für Herrn Dr. Niekisch wird der Stadtverordnete Steeven Bretz als Mitglied in den o. g. Ausschuss berufen.

Abstimmung:

Die Berufung des Stadtverordneten Bretz in den Ausschuss für Bildung und Sport wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Offene Kleine Anfragen

Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung gibt bekannt, dass es **keine offene Kleine Anfragen** gibt.

Rederecht:

Es liegen zwei Anträge auf Rederecht vor:

1. des Brandenburgischen Schaustellerverbandes **zum Tagesordnungspunkt 33**,
betr.: Volksfestsatzung, und
2. des Tennis-Clubs Rot-Weiß e. V. **zum Tagesordnungspunkt 37**,
betr.: Tennisclub Rot-Weiß e. V.

Abstimmung:

Die Anträge auf Rederecht zu den o. g. Tagesordnungspunkten wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.